

Die Bielbachmatte wird noch vielfältiger

Der Naturschutzverein Ruswil hat sein Jubiläumsprojekt vorangetrieben und in der Bielbachmatte ein weiteres Gestaltungselement hinzugefügt. Nach einer Magerwiese und einer Ruderalfläche sind mit zwei Trockenmauern neue Lebensräume für Flora und Fauna entstanden.

Am Samstag, 15. September 2018, sind rund zwölf Personen dem Aufruf des Naturschutzvereins gefolgt und haben einen fundierten Einblick in die Kunst des Trockenmauerns erhalten. Nach einer fachkundigen Einführung des erfahrenen Landschaftsgärtners Paul Kammermann konnte das Gelernte sogleich angewendet werden. Dabei erwies sich das alte Handwerk als erstaunlich diffizile Arbeit, welches einerseits rohe Kraft und Ausdauer, andererseits aber auch ein geschultes Auge, gute räumliche Vorstellungskraft und Liebe zum Detail erfordert.

Umso erstaunlicher, dass unsere Urahnen bereits zu prähistorischen Zeiten solche steinernen Bauwerke gänzlich ohne Hilfe von Mörtel errichtet haben und diese teils Jahrtausende überdauert haben. Auch heute noch sind Trockenmauern ein wichtiges Element in unserer Kulturlandschaft und bieten dabei zahllosen Tieren und Pflanzen eminent wichtigen Lebensraum. Nicht zuletzt aus diesem Grund, sondern auch weil sie schön anzuschauen sind, bilden sie ein beliebtes Element in naturnah gestalteten Gärten.

So wuchsen an jenem Samstag unsere beiden Trockenmauern mit steigender Erfahrung und Mut zusehends schneller in die Höhe. Die

geschmackvolle Stärkung am Mittag tat ihr Übriges dazu, sodass das ehrgeizige Ziel zweier fertiger Mauerabschnitte bereits früher als erwartet erreicht werden konnte. Es wird nun spannend sein zu beobachten, wel-

che Pflanzen und Tiere die Mauern als erste besiedeln und ob die Mauerbauer weitere Nachahmer finden im Siedlungsraum von Ruswil.

Manuel Lingg



Manuel Lingg

Viele Hände packten mit an. Dabei erwies sich das Aufeinanderstapeln der formwildern Steine als erstaunlich komplexe Angelegenheit. Schliesslich entstand aus dem losen Haufen Steine ...



Manuel Lingg

... eine schöne Trockensteinmauer. Der letzte Schliff am Nachmittag wurde durch sonniges Wetter unterstützt.

Der Naturschutzverein Ruswil mit rund 110 Mitgliedern ist eine von zwanzig Sektionen von BirdLife Luzern und feierte 2017 seinen 25. Geburtstag. Zu diesem Anlass startete er ein besonderes Projekt als Geschenk an die Natur: Dazu wird schrittweise eine monotone Grünfläche im Dorfzentrum in einen vielfältigen Lebensraum umgewandelt. Der Bau der Trockenmauer ist ein weiterer Schritt in diesem Projekt.

nv-ruswil.ch